



Pressemitteilung

Koblenz, 26. März 2010

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz

**Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen**

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Dillmann
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Den Krebs bewältigen: Klage- und Jubelmauer hilft

120 Bausteine der Frauenselbsthilfe nach Krebs stehen ab 7. April im Kemperhof

KOBLENZ. Es sind zwar Bausteine, aber keine gewöhnlichen. Die Rede ist von den 120 Exemplaren, die anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Landesverbandes der Frauenselbsthilfe nach Krebs entstanden sind. Die Holzkästen, die vom 7. bis 28. April als Klage- und Jubelmauer im Eingang des Gemeinschaftsklinikums Kemperhof Koblenz zu sehen sind, erzählen eine Geschichte vom Kranksein, dem Schmerz und dem Tod aber auch von Hoffnungen und Wünschen. Gestaltet wurden sie von den zahlreichen Selbsthilfegruppen des Landesverbandes. Die Koblenzer Frauenselbsthilfe nach Krebs hat drei Bausteine geliefert. Dazu die Vorsitzende Ramona Mika-Lorenz: „Baustein eins beschäftigt sich damit, dass jede Frau und jede Brust unterschiedlich sind. Das Ergebnis war eine Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Behandlungsmethoden. Beim Zweiten stand das Thema ‚das Leben ist im Fluss‘ im Vordergrund. Für viele Frauen war das Erleben der Krankheit wie das Herabziehen in einen Strudel. Der dritte ist unser Wunschbaum, in den wir Hoffnungen und Träume gehängt haben.“

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505